
Attac Gruppeninfobrief „G20-Extra“ vom 09.07.2017

Liebe Attacies,

eine bewegte und bewegende Woche liegt hinter uns. Vor allem natürlich hinter diejenigen, die in Hamburg mit dabei waren, aber auch hinter diejenigen, welche die Gipfelproteste in den Medien, über soziale Netzwerke oder unsere Internetseite mitverfolgt haben. Es war ein Auf und Ab der Stimmungen und Gefühle. Von puren Glücksgefühlen über den erfolgreichen Alternativgipfel, die tollen Attac-Aktionen und die geniale Großdemo bis zur kompletten Fassungslosigkeit angesichts der Gewaltexzesse, Plünderungen und Zerstörungen im Schanzenviertel und angrenzenden Stadtteilen oder den völlig überzogenen bis komplett rechtswidrigen Polizeieinsätzen und Campverboten war alles dabei.

Das der G20-Gipfel selbst keine brauchbaren Ergebnisse bringen würde, war zu erwarten gewesen. Die G20 sind und bleiben Teil des Problems, nicht der Lösung:

<http://attac.de/startseite/detailansicht/news/gipfelergebnisse-sind-desaster-fuer-gerechte-globalisierung/>

Erschöpfte Grüße aus dem Zug,
Euer Boris

Inhalt:

- 1) Dienstag: Aktion „Die Welt befreien“ / Camp-Streit
- 2) Mittwoch/Donnerstag: „Gipfel für globale Solidarität“
- 3) Freitag: Aktionstag „BlockG20“ / inhaltliche Aktionen
- 4) Samstag: Demo „Grenzenlose Solidarität statt G20“
- 5) Zur Gewaltfrage

1) Dienstag: Aktion „Die Welt befreien“ / Camp-Streit

Mit einer schönen Aktion sind wir in die Protestwoche gestartet. Die von Vertreter_innen der G20 (Attacies in Morphsuits und Masken) gewürgte Erdkugel wurde befreit und wieder aufgepumpt. Das Medieninteresse war enorm, ein Bild der Aktion schmückte den Bericht der Tagesschau. Und einen eigenen Videoclip haben wir auch.

* Bericht: <http://t1p.de/bericht-weltkugel-befreit>

* Bilder: <http://attac.de/kampagnen/g20-in-hamburg/impressionen/dienstag-47/>

* Video: https://www.youtube.com/watch?v=hY2mtNZs1_0

Außerdem begann am Dienstag der finale Streit um die Camps, auf denen Aktivist_innen nächtigen können sollten – was Polizei und Politik widerrechtlich verhindern wollten. Attac organisierte gemeinsam mit Koch Ole Plogstedt ein „Sleep-In gegen Schlafverbote“ (und Kochverbote). Auch davon könnt Ihr Fotos bei den Dienstagsimpressionen sehen. (siehe „Bilder“)

* Bericht: <http://t1p.de/bericht-campstreit>

2) Mittwoch/Donnerstag: „Gipfel für globale Solidarität“

Wenig „bildgewaltig“ aber voll inhaltlicher Tiefe verlief der „Gipfel für globale Solidarität“ – unser Alternativprogramm zum G20-Spektakel. Kurz: Ein Riesenerfolg! Mit mehr als 2.000 Gästen an den beiden Tagen platzte so manche Räumlichkeit aus allen Nähten.

* Bericht: <http://t1p.de/bericht-alternativgipfel>

* Bilder:

<http://attac.de/kampagnen/g20-in-hamburg/impressionen/mittwoch-57/>

<http://attac.de/kampagnen/g20-in-hamburg/impressionen/donnerstag-67/>

3) Freitag: Aktionstag „BlockG20“ / inhaltliche Aktionen

Volles Programm am Freitag: Attac lieferte vier inhaltliche Aktionen und beteiligte sich an den Blockaden von „BlockG20“. „Neoliberalismus ins Museum“ gab den Homo Ökonomikus und Thatchers Handtasche im Museum ab, gemeinsam mit dem Hamburger Flüchtlingsrat gab es eine Demo mit Abschlussaktion zum Thema „Freihandel ist Fluchtursache“ und bei der wachstumskritischen Performance platzte eine Erde nach der Anderen. Dazu gelang es Attacies zum zweiten Mal, in Hamburg eine Filiale der Deutschen Bank zu weißeln und damit fehlende Transparenz bei Steuertricks zu kritisieren. Bei den Blockaden am Vormittag konnten Attacies in die blaue Zone gelangen und eine kleine, schnelle Spontandemo mitten durch den Hauptbahnhof und vorbei an der Handelskammer führen. Am Nachmittag verwirrte der „Orange Block“ mit ähnlich dynamischer Laufarbeit, Ortskenntnis, besonnener Taktik und viel Spaß die Polizei und kam letztendlich zu Logenplätzen in der Roten Zone (yeah!) - direkt vor der Brücke zur Elbphilharmonie. Viele attac-fremde Bezugsgruppen überzeugte der niedrigschwellige Aktionskonsens („Wir sind hier eher die Hippies“, erklärte KoKreis-Mitglied Roman Denter), so dass sie sich dem Orangen Block anschlossen.

* Bericht Vormittagsblockaden: <http://t1p.de/bericht-blockG20>

* Fotos: <http://attac.de/kampagnen/g20-in-hamburg/impressionen/freitag-77/>

4) Samstag: Demo „Grenzenlose Solidarität statt G20“

Es war unglaublich. Trotz schrecklichster Bilder vom Vorabend und der Konkurrenzdemo „Hamburg zeigt Haltung“ haben wir mit 76.000 Demonstrierenden Hamburg die größte Demo der letzten Jahrzehnte und den größten Attac-Block aller Zeiten beschert. Genießt die Bilder.

Bericht: <http://t1p.de/bericht-demo>

Bilder: <http://attac.de/kampagnen/g20-in-hamburg/impressionen/samstag-87/>

5) Zur Gewaltfrage

Die Bilder der Gewalt im Gängeviertel, in St. Pauli und Altona schockieren, die Plünderungen und die Wahlllosigkeit lassen Zweifel daran aufkommen, dass es den Täter_innen um politische Botschaften ging. Tatsache ist: Von Aktionen an denen Attac beteiligt war, ging keine Gewalt aus.

Auf unserer Webseite findet Ihr eine klare Stellungnahme, der zufolge Attac die Krawalle und Zerstörungen ablehnt. Das wisst Ihr natürlich sowieso, aber vielleicht kommt Ihr in die Verlegenheit, es auch Dritten „beweisen“ zu müssen:

<http://attac.de/startseite/detailansicht/news/attac-lehnt-sinnlose-zerstoerung-ab/>

Die Gewalt aus den Reihen der Polizei, die teilweise mehr als deutlich über eine verhältnismäßige Anwendung physischen Zwangs hinausging, soll an dieser Stelle nicht weiter beklagt werden. Es gab sie. Eine Attac-Aktivistin musste nach aggressivem und nicht-provoziertem Schlagstockeinsatz am Hinterkopf genäht werden. Es geht Ihr wieder gut.

Ebenso kam es zu Einschränkungen der Pressefreiheit und dem Ignorieren gerichtlicher Beschlüsse seitens der Polizei.

JPBerlin - Mailbox und Politischer Provider

Attacgruppen-infoliste Mailingliste - Eine Mailingliste im Rahmen von Attac

Attacgruppen-infoliste@listen.attac.de

Zu Optionen und zum Austragen:

<https://listen.attac.de/mailman/listinfo/attacgruppen-infoliste>

Eine andere Welt braucht Unterstützung:

Bei unseren Kampagnen (www.attac.de) mit Spenden

(<https://www.attac.de/spenden.php>)

oder durch Mitgliedschaft

(<https://www.attac.de/mitglied.php>)